

Der Abwertungs-Theoretiker

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **62 (1936)**

Heft 30

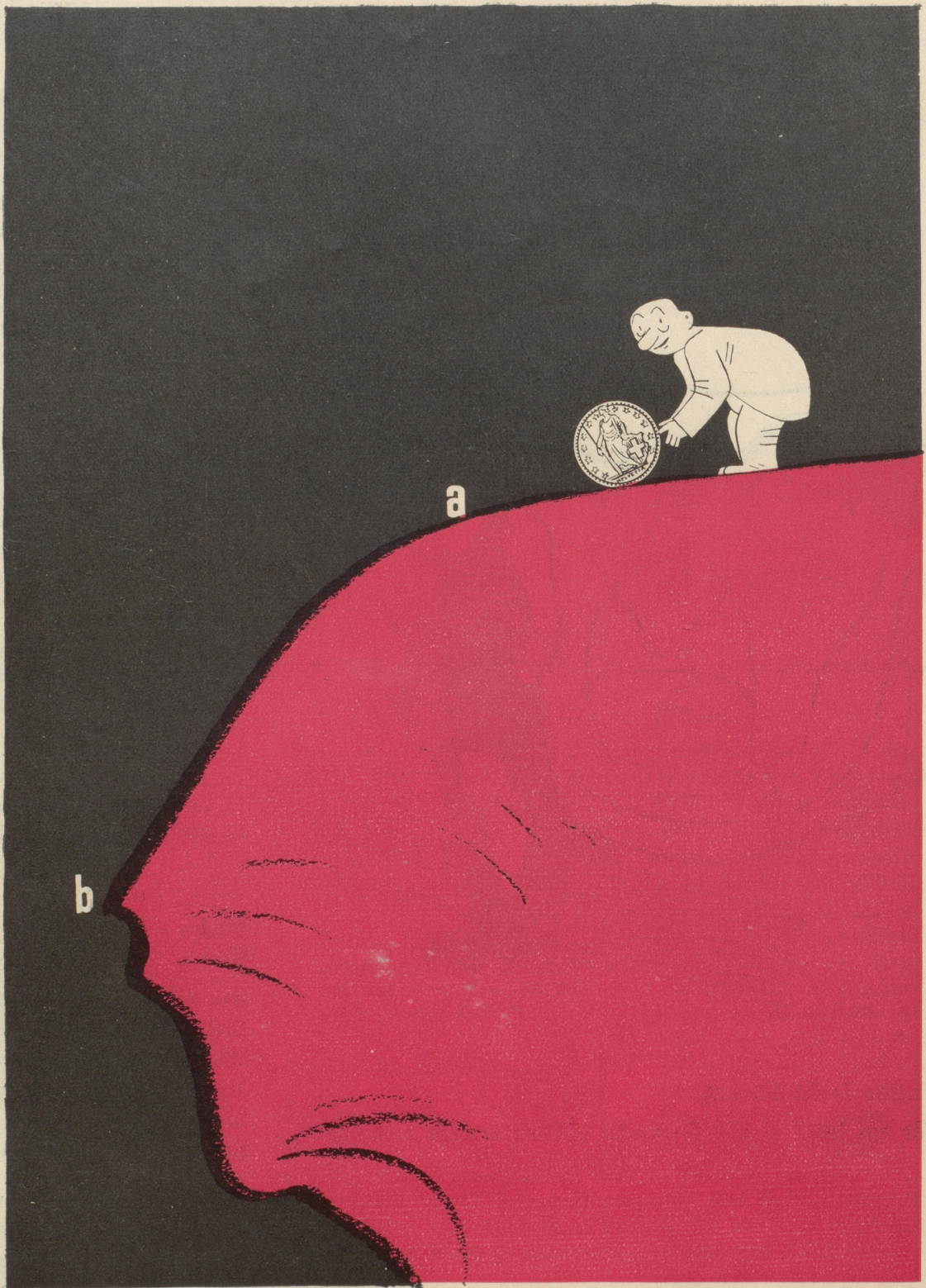
PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Der Abwertungs-Theoretiker

„Ich wott en bloss bis Punkt a la rügele!“

FLIMS

das naturwarme
alpine Strandbad

**Hotel Segnes
und Post**

in jeder Hinsicht
vorzüglich und ...
billig.

Hans Müller
Direktor.

Vom Mut

Zwei Freunde machen einen Sonntagsspaziergang aufs Land. Auf einer Wiese kommt ihnen plötzlich ein Muni entgegengerast. Der Eine, kurz entschlossen, sucht hinterm nächsten

Birnbaum Deckung. Der andere erreicht den Baum erst kurz danach. Er versetzt seinem Freund einen Rippenstoss: «Geh' weg, Du Feigling — lass mich hintern Baum!» Wewe